

V/S



Inspired

#Familiengeführt

Wertschätzend,
zuverlässig, innovativ

#Lernort Büro

Räume, die
klüger machen

#Direktvertrieb

Ohne Zwischenhandel,
mit starken Partnern



Neues Arbeiten

neues Lernen

Wer seit 128 Jahren fortschrittliche Bildungsräume gestaltet, muss selbst beweglich sein und den Blick in die Zukunft richten. Für VS eine Selbstverständlichkeit. Deshalb haben wir einige Weichen neu gestellt, andere justiert.

Neu ist im Geschäftsbereich Büro unsere Ausrichtung als **Hersteller im Direktvertrieb mit starken Partnern**. Deren Produkte ergänzen unser Portfolio perfekt – unter anderem mit Leuchten, Softseatings, Akustikelementen, Raumgliederung oder Outdoor-Möbeln. So können wir Räume von der Schwelle bis zur Vorhangschiene komplett einrichten und dabei weiterhin Ihr einziger und verlässlicher Ansprechpartner sein.

Dazu liefern wir umfassenden Service – von der Analyse über Layoutplanung, Konzeptentwicklung, Akustikplanung und Innenarchitektur bis hin zu Lieferung und Montage. Auch Demontage, Remontage, Weiterverwendung oder umweltgerechte Entsorgung von Be-

standsmöbeln gehören dazu. Das macht die Sache für Sie einfacher, schöner und passender, denn alles stammt aus einem Guss.

Nach wie vor fließt unser Know-how aus dem Bildungsbereich in die Lernwelt

Büro ein. Hier wie dort wollen wir erreichen, dass Menschen gut miteinander kommunizieren, dass sie ihre Kreativität einbringen können, sich wohlfühlen und produktiv sind. Raumkonzepte spielen dabei eine entscheidende Rolle. Dazu steuern wir überraschende Lösungen und einfallsreiche Möbel bei.

So findet sich etwa das Marktplatzkonzept aus Clusterschulen in Impuls-Arenen und Kreativräumen von Unternehmen wieder. Wendige Tische wie Tano, aber auch unsere Displays und Wände bringen ihre Stärken an Lern- wie an Arbeitsorten zur Geltung.

Auf unserem Messestand zeigen wir Ihnen, wie Lernwelten zeitgemäße Arbeitswelten inspirieren. Denn auch Unternehmen organisieren nicht nur Arbeitsabläufe, sondern brauchen Wachstumsräume, die Menschen zum

lustvollen Lernen, produktiven Austausch und gemeinsamen Vorankommen motivieren. Im Zusammenspiel von flexibler Einrichtung und zeitgemäßer Medientechnik entstehen neue Formen der Wissensvermittlung – bis hin zu immersiven Lernreisen.

Bei allem, was neu ist, bleiben wir uns selber treu und überzeugen damit Kunden im In- und Ausland, die Wert auf Verlässlichkeit legen. Als Familienunternehmen sind wir wirtschaftlich unabhängig und investieren konsequent in unsere Produktion am Standort Tauberbischofsheim. Das beeindruckt alle, die in unsicheren Zeiten stabile Partner suchen. Auch Sie?

Lernen Sie uns bei der ORGATEC kennen und lassen Sie sich überraschen, was sich bei uns getan hat! Wir freuen uns auf Sie.

Stefan Beuschlein
Geschäftsleiter Vertrieb

Herzlich willkommen bei VS

Sie finden uns mitten im lieblichen Taubertal – und das seit 128 Jahren. Hier liegen unsere Wurzeln, hier investieren und wachsen wir. Unser Campus umfasst sieben Werke, zwei weitere entstehen gerade. Damit steigern wir unsere Kapazität um 30 Prozent.

Am Standort Tauberbischofsheim arbeiten über 1.700 Mitarbeitende. Zwei Drittel von ihnen sind in der Produktion tätig, denn wir fertigen unsere Möbel selbst. Unsere Kernkompetenzen liegen in der Holz- und Metallverarbeitung. Unser Produktportfolio ergänzen wir durch langjährige strategische Partner (siehe Seite 8).

Bekannt geworden sind wir durch unsere Möbel für den Bildungsbereich. Der Holzkufenstuhl ist ein Beispiel dafür. Auch als Büromöbelhersteller haben wir uns etabliert und bauen unsere Kompetenzen stetig aus. Zu unseren Kunden zählen BMW und Immofinanz, der ADAC und HiPP, Sparkassen und Banken genauso wie zahlreiche mittelständische Unternehmen.

6 Gründe, warum Sie uns kennenlernen sollten

Wir sind Hersteller im Direktvertrieb mit starken Partnern.

Deshalb können wir ein umfangreiches Produktsortiment für alle Bereiche moderner Arbeits- und Lernwelten bieten. Dazu liefern wir umfassenden Service – von der Analyse über Layoutplanung, Konzeptentwicklung, Akustikplanung und Innenarchitektur bis hin zu Lieferung und Montage. Auch Demontage, Remontage, Weiterverwendung oder umweltgerechte Entsorgung von Bestandsmöbeln gehören dazu.

Wir sind familiengeführt. Das spüren Sie sofort, wenn Sie mit uns in Kontakt treten. In der Kantine sitzen Geschäftsführung und Mitarbeitende oft am selben Tisch. Jeder redet mit jedem, der Umgang ist wertschätzend.

Wir handeln durchdacht. Bevor wir Entscheidungen treffen, denken wir nach. So bleiben wir innovativ, ohne jedem Trend hinterherzulaufen.

Wir sind unternehmerisch unabhängig. Das erlaubt uns, kompromisslos auf Qualität zu setzen – von der Produktion in Deutschland bis zur engen, persönlichen Kundenbetreuung. Unsere Partner und Kunden können sich auf unsere Beständigkeit verlassen.

Wir handeln nachhaltig. Entscheidungen und Investitionen treffen wir mit klarem Blick nach vorn. Unser Ziel ist es, den Unternehmensstandort Tauberbischofsheim zu stärken und weiterzuentwickeln. VS-Produkte sind in der Regel so konzipiert, dass Reparatur (Repair) und Instandsetzung (Refurbishment) ökonomisch und ökologisch sinnvoll möglich sind. Für das Geschäftsjahr 2025 haben wir erstmals zusätzlich zum Fortschrittsbericht des UN Global Compact einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, der sich an den ESRS-Standards orientiert.

Arbeits- und Lernwelten sind unser Metier. Grundlage unserer Arbeit ist seit jeher die Frage: Wie sehen Orte aus, an denen Menschen motiviert lernen und arbeiten? Dieses Wissen fließt ein, wenn wir Konzepte für Bürowelten entwickeln.

Überzeugen Sie sich selbst! Rufen Sie uns an, vereinbaren Sie einen Termin. Wir freuen uns auf den Austausch und Ihre Fragen.





**Komplettangebot aus
einer Hand**

Vom Möbel bis zur System-
lösung, von der Planung bis
zum Service.



Das Unternehmen VS

Daten & Fakten kompakt

Geschichte

gegründet 1898, inzwischen in
vierter Generation familiengeführt

Kunden

Bildungseinrichtungen, mittelständische
Unternehmen, Konzerne und DAX-
notierte Unternehmen, Banken, Spar-
kassen und Versicherungsunternehmen,
Behörden und Ministerien

Umweltorientierung

Blockheizkraftwerk, Fernwärme, Photo-
voltaik, thermische Späneverwertung,
mehr als 43 % regenerative Energien,
Recyclingkonzept für ausgediente
Möbel, Rückgewinnungsanlage Pulver-
beschichtung, Mitglied im UN Global
Compact, Umwelt- und Produktzertifi-
kate (FEMB level, PEFC, Emissionsge-
prüft – Schadstoffgeprüft u. v. m.)

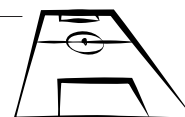
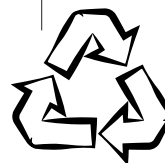
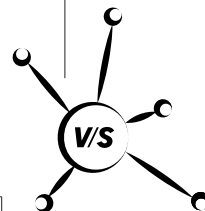
Produktionsfläche

mehr als 113.000 m² (ca. 18 Fußball-
felder) mit 7 Werken am Standort
Tauberbischofsheim

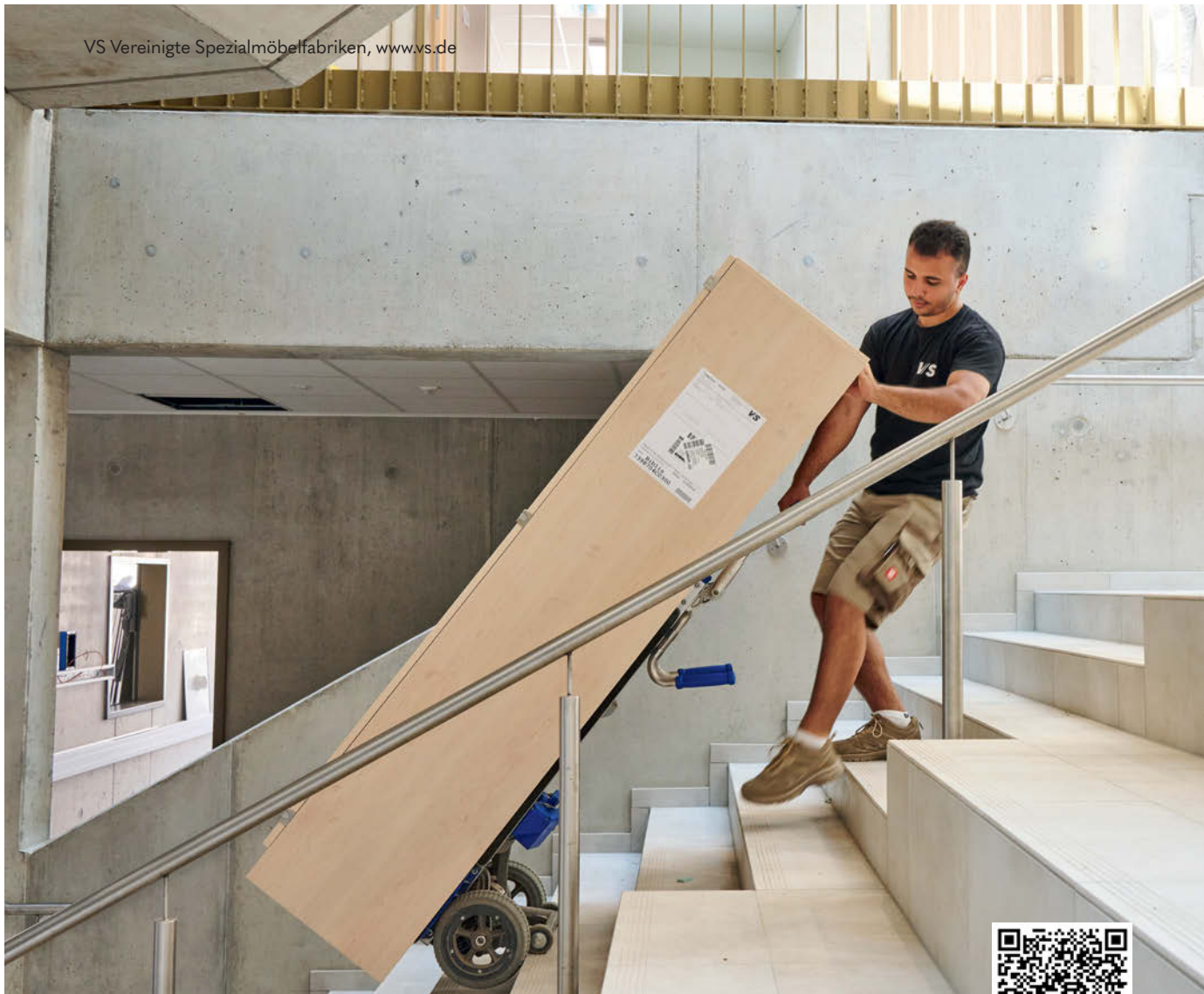
Hauptsitz und Produktion

in Tauberbischofsheim mit über
1.700 Mitarbeitenden

1898









Montage

4 VS-eigene Montageleiter mit
32 Monteuren in 16 eigenen
Fahrzeugen sowie 29 Nachunter-
nehmerfirmen stellen eine ein-
wandfreie Montage sicher.

Direkt zur Lösung: **Räume, die funktionieren**

Wir schätzen kurze Wege. Sie sparen Energie und bringen uns schneller zusammen. Damit ermöglichen sie, was sonst oft auf der Strecke bleibt: persönlichen Austausch, genaues Zuhören, die Umsetzung individueller Wünsche.

Deshalb setzen wir als Hersteller auf den Direktvertrieb sowie umfangreiche Dienstleistungen und ersparen Ihnen unnötige Umwege. Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand:

- Analyse
- Layoutplanung
- Konzeptentwicklung
- Akustikplanung
- Innenarchitektur
- Lieferung und Montage von Möbeln und Medien
- projektbezogene fachgerechte Demontage und Remontage
- Weiterverwendung oder umweltgerechte Entsorgung von Bestandsmöbeln

Für all das haben Sie nur einen Ansprechpartner, der Sie durch Ihr Projekt begleitet – von der ersten Idee bis zur letzten Schraube; unterstützt von einem Team mit vielfältiger Expertise.

Abgerundet wird unser Produktangebot durch strategische Handelspartner. Ob Tisch, Stuhl, Sofa, Display, Leuchte, Teppich oder Akustikvorhang – alles, was Ihr Büro braucht, finden Sie bei uns.

Seit 128 Jahren sind wir auf dem Markt, zunächst im Bildungsbereich, seit einem Vierteljahrhundert auch im Bürosegment. Wir beschäftigen uns seit über vier Generationen damit, **wie Menschen lernen und arbeiten** und welche Räume es braucht, um sie zu unterstützen. Unser Fokus im Bereich Büro liegt dabei auf professionellen Arbeits- und Lernwelten für Erwachsene.

Worauf Sie sich außerdem verlassen können: Wir produzieren in Deutschland. Als Familienunternehmen reinvestieren wir unsere Gewinne in Innovationen und in die Entwicklung unseres Standortes.

VS konzipiert Räume

... für Wissen: Wir entwickeln durchdachte Einrichtungskonzepte für alle Bereiche der Arbeitswelt Büro.

... für Werte: Wir stehen für Verbindlichkeit, langlebige Qualitätsprodukte und eine ökologisch wie sozial verantwortungsvolle Produktion.

... für Menschen: Unsere Konzepte fördern produktives Arbeiten und Lernen. Sie inspirieren Ihre Arbeits-, Lern-, Kommunikations- und Teamkultur.

... für Sie: Wir setzen auf persönliche Beratung. Gemeinsam definieren wir Ihre Bedürfnisse und gestalten Ihr Projekt.



Serie Lounge
Sitzelemente



AddLounge-R
Lounge- und Laptop-Tisch



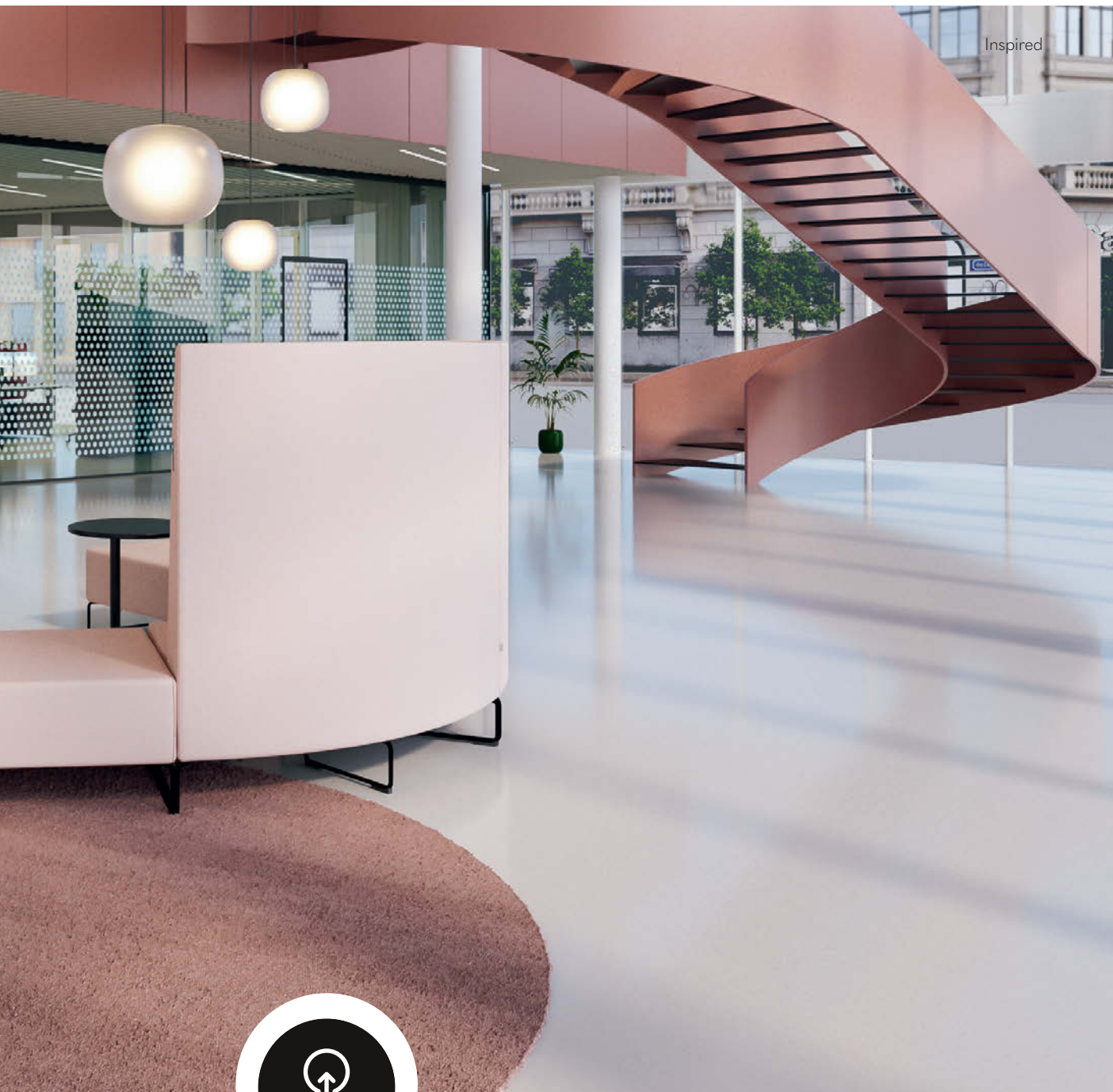
JUMPER Ply Stool Plus
Hochhocker



M-Table
Wagentisch



VS SIGN
Display



Ankommen

Offen, freundlich, mit Wohlfühlatmosphäre – bereits bei den ersten Schritten in das Gebäude des Unternehmen wird die Willkommenskultur spürbar. Das verändert die Haltung von Kunden und Mitarbeitenden: Alle fühlen sich an- und ernst genommen. In ruhigeren Phasen ist der Empfangsbereich auch ein entspannter Aufenthaltsort. Das Ambiente lädt dazu ein, die Ausstattung macht's möglich.

Auf dem fest installierten Bildschirm VS SIGN finden sich die wichtigsten Informationen für den aktuellen Tag. Auch Gäste können sich hier für ihren Besuch orientieren.

„Unternehmen u

welchen

gut gestaltete B

auf Wissensausta

Innovation ha

nterschätzen oft,

Einfluss —

egegnungsorte

usch, Lernen und

ben können.“

Milena Bockstahler, Fraunhofer IAO

S902-Base, Pro, ProRail

Vielfältige Arbeitsplätze
in fixen Höhen oder höhen-
verstellbar

S902-Meet

Besprechungstische
in Sitz- und Stehhöhe

Sonis

Akustisch wirksame
Blenden



S902-Flex

Mehrwecktische für
Recherche und
Besprechung, in Sitz-
und Stehhöhe

Serie 501

Schrank-
programm

Welche Tische brauchen moderne Arbeitswelten? Mit dieser Frage fing alles an. Das Ergebnis: S902 – flexibel, funktional und durchdacht. Und es ging weiter.

Mit S902 haben wir eine Tischserie geschaffen, mit der Sie sämtliche Bereiche Ihres Büros wie aus einem Guss gestalten können. Ob Einzeltisch, Mehrwecktisch oder Besprechungstisch: Jedes Modell passt zum anderen. Das schafft ästhetische Harmonie quer durch alle Arbeitsbereiche. Gleichzeitig ist jedes Tischmodell bis ins kleinste Detail durchdacht und deshalb genauso ergonomisch wie funktional. Für eine variable Raumgestaltung sind viele Modelle flexibel kombinierbar.

Entwickelt haben wir S902 mit zwei langjährigen Designpartnern, den Architekten **Stefan Behnisch und Hubertus Eilers**. Sie prägten bereits unsere Bürotischprogramme Serie 900

und später Serie 901. Mit den modular kombinierbaren Tischplatten – von rechteckig über bogenförmig bis zu Winkelplatten – und den klaren Formen setzten sie in den 1990er-Jahren Maßstäbe.

Auch S902 bleibt schlicht und zeitlos, besitzt aber einen eigenen Charakter. Besonders markant sind die **Fußelemente aus Stahlblech**. Ihre Formensprache zieht sich durch alle festen und mobilen Bodengruppen der Tischserie: geometrische Grundformen, die sich linear zu den Endpunkten verjüngen und so Leichtigkeit und Eleganz verströmen. Unterstrichen wird dieser Eindruck durch die erhabene Säulenposition. Einen wohnlichen Akzent setzen die Stauraumbox und die Kabelwanne aus Polyestervlies.





Qualität made in Germany
Entwicklung und Produktion am
Standort Tauberbischofsheim.

S902 — macht Bürowelten *flexibel und harmonisch*

Das Motiv der Stahlblechkufen verbindet die Arbeits- und Besprechungstische S902 mit den Bodengruppen der **Akustikserie Sonis**. Denn ein durchdachtes Bürokonzept umfasst mehr als Tische und Stühle. Auch akustisch wirksame Steh-, Tisch- und Schrankaufsatzblenden gehören dazu. Für den Bezug von Sonis stehen verschiedene Textilien zur Wahl, unter anderem ein leicht texturierter Stoff aus Meeresplastik und Post-Consumer-Abfällen.

Komplett wird ein Büro erst mit Stauraum. Deshalb haben wir unsere Serie 500 zu **Serie 501** erweitert. Mit Pflanzaufsätzen, neuen Formaten und Frontvarianten ergänzt sie durch ihr Baukastenprinzip jeden Arbeitsbereich. So macht sie ihn zu einem nicht nur äußerst zweckmäßigen, sondern auch motivierenden Wohlfühlort.

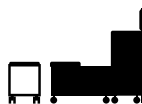




Compass-LuPo
Vierbeinstuhl



Shift+ Base
Sitz-Stehtisch



Platforms
Sitzpodeste



Fusion
Beistelltisch



flomo wall
Raumteiler



MediaBasic-GF 1.0
Fahrbares Trägersystem
mit Stauraum

VS DUAL
Interaktives Display



Impulsarena

Input ist bei jedem Lernen sinnvoll – solange er nicht nur Beschallung in eine Richtung bedeutet. Impulsarenen legen wir daher so an, dass sie Information und Präsentation nach allen Regeln der Kunst unterstützen, auch im Seminarbetrieb. Gleichzeitig ermöglichen sie den Wechsel zwischen verschiedenen Methoden und Sozialformen des Lernens. So wird der Input zu Impulsen, die weitertragen.

Auch die Technik unterstützt: Ein interaktives Display macht den Raum wandelbar. Beschreibbare multifunktionale und flexible Boards laden zum Mitmachen ein.



Impulsarena

Ein Impuls alleine genügt nicht. Es braucht auch Raum, um ihn weiterzuentwickeln. Deshalb haben wir diese Impulsarena um eine Projektfläche erweitert. Die Möbel dort sind so flexibel wie die Ideen selbst – ob für Einzelarbeit, für zwei oder fürs Team. Kreativität und Erfolg steht nichts im Wege.



Solo
Vierbeinhocker



FlipTable-TQ
Mobiler Mehr-
zwecktisch



FlipChart
Präsentationsboard



Platforms
Sitzpodeste



Fusion
Beistelltisch



flomo wall
Raumteiler



Compass-LuPo
Vierbeinstuhl



Tano

Asymmetrischer
Mehreckschisch



RondoLift-R

Höhenverstellbarer
Lehrertisch



JUMPER Air Four

Vierbeinstuhl



JUMPER Air Move Plus

Drehstuhl



NewEVERyis1

Bürodrehstuhl



S902-Base-2Q

Sitz-Steh-Zwillingsarbeitsplatz



Serie 501

Flügeltürschrank
mit Schließfächern



FlexiPanel

Medienschiene
mit Boards



LinkUp

Mobile
Stellwand



MediaPilon-GG 1.1

Wandmontiertes Trägersystem mit einer Tafelfläche

Sonis

Tischblende

VS-S-P4

Interaktives Display



Projektfläche

Hands on! In diesen werkstattähnlichen Räumen kann theoretisches Wissen direkt angewandt und weiterentwickelt werden. Zusammen in neue Richtungen denken, konzentriert mit einer Fragestellung auseinandersetzen und das Ergebnis gleich präsentieren – all das ist hier auch parallel möglich.

Displays mit Tafelflächen unterstreichen das explorative Ambiente und laden zum Arbeiten ein. Sie wollen Ideen lieber mit dem Stift skizzieren? Dafür stehen Flipcharts, Pinnwände und analoge Boards bereit.

Fragen an
Dr. Gunther Wobser,
Geschäftsführer von LAUDA Dr. R. Wobser, Lauda

Lernort Büro

Räume, die *klüger machen*

Wo lernen wir eigentlich, wenn wir arbeiten? Im Seminarraum oder an der Kaffeemaschine? Im Meeting oder im beiläufigen Gespräch danach? Lernen im Büro passiert nicht nur dort, wo wir es vermuten, und manchmal auch, ohne dass wir es planen. Aber es braucht immer eine Umgebung, die es fördert.

Impulse von Dr. Gunther Wobser, Geschäftsführender Gesellschafter von LAUDA, und Milena Bockstahler, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fraunhofer IAO im Team „Workspace Innovation“, über das Lernen im Büro.

Wie wichtig ist in Ihrem Unternehmen das Lernen?

Lernen startet bei LAUDA am ersten Arbeitstag: Jeder Mitarbeitende erhält einen individuellen Einarbeitungsplan. Auch danach bleibt Lernen dauerhaft wichtig – für neue IT-Systeme, Prozesse und Gerätelinien oder zum wirtschaftlichen Einsatz von KI und über moderne Führungskompetenz. Das Lernen erfolgt oftmals direkt am Arbeitsplatz, manchmal online und durch spezielle Präsenz-

trainings für Gruppen oder Einzelpersonen im Sinne ihrer Karriereentwicklung. Die gemeinnützige, von uns finanziell unterstützte Futurelabs gGmbH, die ich privat gegründet habe und zusammen mit Sophie Krimmer führe, bietet innovative Lern- und Austauschformate an, die unsere Mitarbeitenden erfreulicherweise außerhalb ihrer Arbeitszeit häufig nutzen.

Wie ermutigen Sie Mitarbeitende, ihr Wissen, ihre Erfahrungen und Perspektiven auszutauschen?

Wissen teilen wir aktiv: In unserem Format „Lunch & Learn“ stellen Kolleginnen und Kollegen eigene Themen vor, beispielsweise Selbstorganisation, Präsentationen mit KI oder die Geschäftskultur in China. Über unser Ideenmanagement „Traktion“ reichen alle Mitarbeitenden Ideen zu allen Themen ein, die dann direkt im Fachbereich geprüft und umgesetzt werden; die besten präsentieren wir jährlich. Seit 2020 nutzen wir aktiv als Austauschplattform den „Maschinenraum“ in Berlin, das lebendige Ökosystem für Familienunternehmen.

Welche Zone in Ihrem Gebäude, in Ihren Räumen ist der produktivste Lernort?

Der produktivste informelle Lernort ist unsere Kantine: Dort verlassen Mitarbeitende ihr Büroumfeld, treffen Kolleginnen und Kollegen aus anderen Bereichen und entwickeln beim Mittagessen neue Ideen. Für gemeinsames Lernen und kreativen Austausch nutzen wir gern unsere Besprechungsräume mit beschreibbaren Wänden und digitalen Whiteboards, wo Inhalte sofort sichtbar werden.

Wann haben Sie persönlich zuletzt etwas im Büro gelernt, das Sie nicht erwartet hätten?

Meine Lernmomente entstehen oft im Austausch mit anderen Kulturen und mit jungen Menschen – im Büro bei LAUDA, auf Geschäftsreisen oder in der durch VS ausgestatteten Werkstatt der Futurelabs gGmbH. Junge Menschen gehen Aufgaben anders an: Sie probieren früher aus, verwerfen schneller und stellen Fragen, die eingespielte Abläufe auf den Prüfstand stellen. Diese Impulse nehme ich unmittelbar mit in unser Familienunternehmen. Lernen funktioniert in beide Richtungen.



Fragen an
Milena Bockstahler
Fraunhofer IAO, Stuttgart

Lernort Büro

Räume, die klüger machen

Was unterscheidet den Lernort Büro von anderen Lernorten?

Im Büro steht nicht das Lernen selbst im Mittelpunkt, sondern die Arbeit. Gerade darin liegt eine besondere Stärke: Lernen findet hier häufig unmittelbar im Arbeitsprozess statt. Während Lernen in Bildungseinrichtungen oft geplant und strukturiert erfolgt, ist es im Büro meist informeller und mit konkreten Herausforderungen verknüpft. Menschen erwerben neues Wissen, indem sie gemeinsam Probleme lösen, andere beobachten, Fragen stellen oder Erfahrungen austauschen. Der Lernort Büro bietet dadurch die Möglichkeit, neues Wissen direkt anzuwenden und aus realen Situationen zu lernen. Lernen und Arbeiten sind hier keine getrennten Aktivitäten, sondern greifen ineinander.

Was macht einen Arbeitsraum lernförderlich?

Ein lernförderlicher Arbeitsraum unterstützt nicht nur die Erledigung von Aufgaben, sondern auch den Austausch von Wissen und Erfahrungen. Dafür braucht es vor allem eine Umgebung, die Begegnungen ermöglicht, Kommunikation erleichtert und gleichzeitig Raum für konzentriertes Arbeiten bietet. Besonders wichtig sind unterschied-

liche Nutzungszonen: Bereiche für spontane Gespräche und Zusammenarbeit ebenso wie Rückzugsorte für vertiefte Reflexion und konzentrierte Wissensverarbeitung. Der entscheidende Unterschied zu einem rein produktivitätsorientierten Büro liegt darin, dass nicht ausschließlich Effizienz im Fokus steht. Lernförderliche Arbeitsumgebungen berücksichtigen zusätzlich, wie Wissen geteilt, Erfahrungen weitergegeben und neue Ideen entwickelt werden können.

Ein Unternehmen hat Budget für genau eine Maßnahme, um die Arbeitsumgebung lernförderlicher zu gestalten. Welche würden Sie empfehlen?

Dann würde ich Orte für ungeplante Begegnungen und fachlichen Austausch empfehlen. Viele wertvolle Lernprozesse entstehen nicht in Schulungen oder Workshops, sondern im Arbeitsalltag: durch kurze Rückfragen, spontane Gespräche, informelle Problemlösung oder den Austausch unterschiedlicher Perspektiven. Solche Situationen lassen sich nicht erzwingen, aber räumlich begünstigen. Unternehmen unterschätzen oft, welchen Einfluss gut gestaltete Begegnungsorte auf Wissensaustausch, Lernen und Innovation haben können.

Was war der überraschendste Befund Ihrer Forschung darüber, wo im Büro tatsächlich gelernt wird?

Mein Forschungsschwerpunkt liegt nicht direkt auf Lernprozessen, sondern auf Arbeitsumgebungen, Zusammenarbeit, Wissensaustausch und Kreativität. Gerade deshalb hat mich eine Beobachtung immer wieder überrascht: Die wertvollsten Lernimpulse entstehen häufig nicht an den Orten, die ausdrücklich zum Lernen vorgesehen sind. Stattdessen findet Lernen oft dort statt, wo Menschen gemeinsam an konkreten Aufgaben arbeiten, Herausforderungen diskutieren oder Erfahrungen austauschen. Das zeigt aus meiner Sicht, dass Lernen im Büro weniger an bestimmte Räume gebunden ist, sondern vor allem an die Qualität der Interaktionen. Lernen kann letztlich überall dort stattfinden, wo Austausch und gemeinsames Nachdenken möglich sind.



Fragen an
Rudi Khalil
Leiter der Planungsabteilung, VS

Arbeitswelten im Wandel

Veränderung benötigt Mut und die passende Strategie

Rudi Khalil leitet das Planungszentrum von VS und erklärt, warum gute Arbeitswelten mehr brauchen als schöne Möbel und was ganzheitliche Planung wirklich bedeutet.

Herr Khalil, was ist die große Herausforderung bei der Planung von Arbeitswelten?

Unternehmen müssen ihre Arbeitswelten heute an die Anforderungen einer zunehmend komplexen, dynamischen und unvorhersehbaren Welt anpassen. Dennoch finden sich selbst in modern ausgerichteten Unternehmen noch veraltete Bürostrukturen. Die Folgen sind oft deutlich spürbar: hohe Leerstandsquoten, ein eingeschränkter Informations- und Wissenstransfer sowie Arbeitsumgebungen, die den wachsenden Bedarf an kollaborativen, sozialen und multifunktionalen Flächen nicht mehr decken.

Sie betonen immer wieder, wie wichtig der ganzheitliche Ansatz bei der Planung sei. Was genau ist damit gemeint?

Ein solcher Ansatz beginnt mit einem strategisch klar definierten Prozess, der als Veränderungsprozess verstanden werden kann und – je nach Aufgabe – verschiedene Meilensteine umfasst.

Zu Beginn steht in der Regel ein intensiver Austausch mit den Entscheidungsträgern, um eine gemeinsame Vision und die strategischen Ziele zu definieren. Anschließend werden die Mitarbeitenden – oder deren Vertreter – eingebunden, um ihre Arbeitsweisen sowie ihre Anforderungen und Erwartungen an die zukünftigen Büroflächen zu erfassen.

Darauf folgt die Machbarkeitsanalyse. Nachdem wir die Anforderungen identifiziert haben, gleichen wir sie mit den räumlichen Gegebenheiten ab. Im Anschluss entwickeln und bewerten wir verschiedene Szenarien. Ziel ist die bestmögliche und zukunftsfähige Lösung.

Die daraus entwickelte Vorzugslösung bildet die Grundlage für das innenarchitektonische Konzept. In dieses fließen neben den Anforderungen an Raumphysik und Flächeneffizienz auch die Unternehmenskultur, Identität und Leitbilder ein. So entsteht eine Arbeitsumgebung, die sowohl funktional als auch identitätsstiftend ist.

Gestaltung bedeutet immer auch Change. Wie sollte der gestaltet werden?

Während des gesamten Prozesses werden die Mitarbeitenden kontinuierlich eingebunden und regelmäßig über die

einzelnen Meilensteine informiert. Der Prozess endet nicht mit der Fertigstellung der neuen Arbeitswelten. Er umfasst auch die Qualitätskontrolle der umgesetzten Planung sowie die Begleitung und Schulung der Mitarbeitenden bei der Nutzung der neuen Flächen. Die Entwicklung einer zukunftsorientierten, passgenauen Arbeitswelt ist ein anspruchsvoller Prozess. Er verlangt vom Unternehmen – aber auch von uns – Kraft, Ausdauer und die richtige Expertise aus Innenarchitektur und Change Management. Es ist also sehr wichtig, ganzheitlich zu denken. Das entscheidet mit über den Erfolg des Unternehmens. Veränderungen brauchen Mut. Und die passende Strategie.

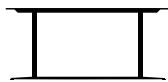
Welches Bild entsteht in Ihrem Kopf, wenn Sie an zukunftsorientierte Arbeitswelten denken?

Eine zukunftsorientierte Arbeitswelt ist für mich ein Ort, der viele Aktivitäten erlaubt. Wo man sich mit seinem Unternehmen identifizieren kann. Es ist ein Ort der Begegnung und der Vernetzung. Ein Ort der Produktivität und Performance. Und nicht zuletzt ein Ort, an dem Wissen und Erfahrung ohne Hindernisse rotieren kann und – wie in einer Lehrwerkstatt – neues Wissen durch Ausprobieren entsteht.





Monk
Konferenzstuhl



S902-Meet-Q
Besprechungstisch



Serie 501
Flügeltürschrank



Revo
Hocker und Sofa



MediaBasic-GF 1.0
Fahrbares Trägersystem
mit Stauraum

VS DUAL
Interaktives Display



Besprechung

Hier ist Platz für ungestörte Kommunikation, vom spontanen Meeting bis zur geplanten Konferenz. Besprechungs- oder Stehtische, ergonomische Stühle sowie professionelle Medienequipment – digital und analog – machen es möglich.



Arbeiten

Ein Tisch, ein Stuhl – das waren schon immer die unverzichtbaren Basics für das Arbeiten im Büro. Der Fortschritt besteht vor allem darin, die Menschen durch überzeugende Funktionalität und ein einladendes Ambiente immer besser in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Digital perfekt ausgestattet präsentieren sich diese Bereiche mit Curved Display oder, wie hier im Bild, mit Doppelmonitor. Monitorarme lassen sich neben weiterem Zubehör am Tisch adaptieren.



NewEVERYis1
Bürorehstuhl

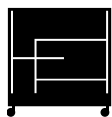


S902-Base-2Q
Sitz-Steh-Zwillingsarbeitsplatz



flomo wall
Raumteiler

Sonis
Tischblende



Atelier
Sofa mit Tablar



Allora
Hocker



Polygon
Beistelltisch



AgilityWall
Stellwand



Atelier
Sofa mit Tisch



Rückzug

Eindrücke in aller Ruhe verarbeiten und nachwirken lassen, in Ruhe Videocalls durchführen oder sich bewusst aus dem Alltagstrubel nehmen – auch das braucht es, um gut zu arbeiten und zu lernen.



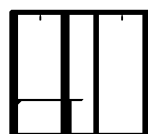
NewEVERYis1
Bürodrehstuhl



S902-Base-2Q
Sitz-Steh-Zwillingsarbeitsplatz



Serie 501
Flügeltürschrank
mit Schließfächern



MuteModular
Raum-in-Raum-System

Sonis
Tischblende



Rückzug

Dem Trubel im Großraum entfliehen oder umgekehrt die Kollegen im Großraum nicht durch eigene Online-Meetings stören – genau dafür sind Raum-in-Raum-Systeme die Lösung.

Dieses Modell bietet auch Platz für den Austausch zu zweit oder dritt. Außerdem haben wir das Display direkt integriert.

Zusammenarbeit — digital und einfach

Ein Leben ohne digitale Medien? Im Büroalltag unvorstellbar. Ob Präsentationen, Online-Meetings, Schulungen, standortübergreifende Projekte – die Medientechnik gehört dazu. Sie sollte sich nahtlos in Räume und Mobiliar einfügen. Und sie muss funktionieren. Für beides sorgen wir.

Medien von VS – für jede Situation

• Präsentation

Großformatige, hochauflösende Displays bilden die technische Voraussetzung für gelungene Präsentationen. Ob höhenverstellbar an der Wand oder auf einem fahrbaren Unterbau montiert: Inhalte lassen sich drahtlos per AirPlay, Miracast oder Chromecast übertragen. Systeme wie das Flexipanel und das flomo board bieten Flächen für die analoge Gestaltung.

• Besprechung und Zusammenarbeit

Großformatige Displays, kombiniert mit Audio- und Videotechnik wie (PTZ-)Kameras, Videobars, Lautsprechern, Soundbars, Decken- oder Konferenzmikrofonen machen hybride Meetings einfach. Verwandeln Sie Ihren hybriden Besprechungsraum direkt in einen Microsoft Teams Room (MTR) – einfach über das Panel „Yealink MTouch“ oder mit vergleichbaren Produkten. Ihr Vorteil: Sie starten MS-Teams-Besprechungen direkt. Auf der folgenden Seite zeigen wir Ihnen einen Raum, der optimal möbliert und technisch ausgestattet ist.

• Aus- und Weiterbildung

Der Kubus miri hat eine Grundfläche von neun Quadratmetern und eröffnet eine neue Dimension des Lernens. Dreiseitige Projektionen durch interaktive Beamer schaffen virtuelle Lernumgebungen. Auszubildende oder Seminarteilnehmende erleben realitätsnahe Situationen, erkunden Inhalte eigenständig und interagieren direkt mit der dargestellten Umgebung. Dadurch ermöglicht miri, komplexe Zusammenhänge aktiv zu begreifen.

Unsere Dienstleistungs- und Servicebausteine „Digital“

Neben Hardwarelösungen bieten wir Ihnen ein umfangreiches Dienstleistungsportfolio. Sie wissen nicht genau, welche IT-Services Sie benötigen? Wir entwickeln mit Ihnen ein individuelles Angebotspaket. Es enthält genau die Bausteine, die für Sie relevant sind, damit bei Ihnen rund ums Digitale alles reibungslos läuft.

Profitieren Sie von unserer rund 20-jährigen Expertise als Systemhaus für Bildung und Büro mit

- Beratung und Betreuung
- Planung und Betrieb der IT-Infrastruktur
- Projektmanagement
- Monitoring und Qualitätssicherung
- Hotline und Support







PTZ-Kamera. Mit Zoomsteuerung und Sprecherverfolgung lassen sich auch größere hybride Meetings optimal übertragen.

Touchscreen-Konsole. Dieses Panel ist die Steuerzentrale des hybriden Besprechungsraums.



Deckenmikrofon. Diskret in die Decke eingebaut, unterstützt es standardmäßiges Netzwerk-Audio und sorgt für eine klare Sprachverständlichkeit bei der Tonübertragung.



Hybrider Besprechungsraum. In diesem technisch hochwertig ausgestatteten Raum werden alle Teilnehmenden gleichwertig in das Meeting eingebunden, ob sie vor Ort oder remote dabei sind.

LOUNGE COFFEE



JUMPER Ply Four
Mehrzweckstuhl



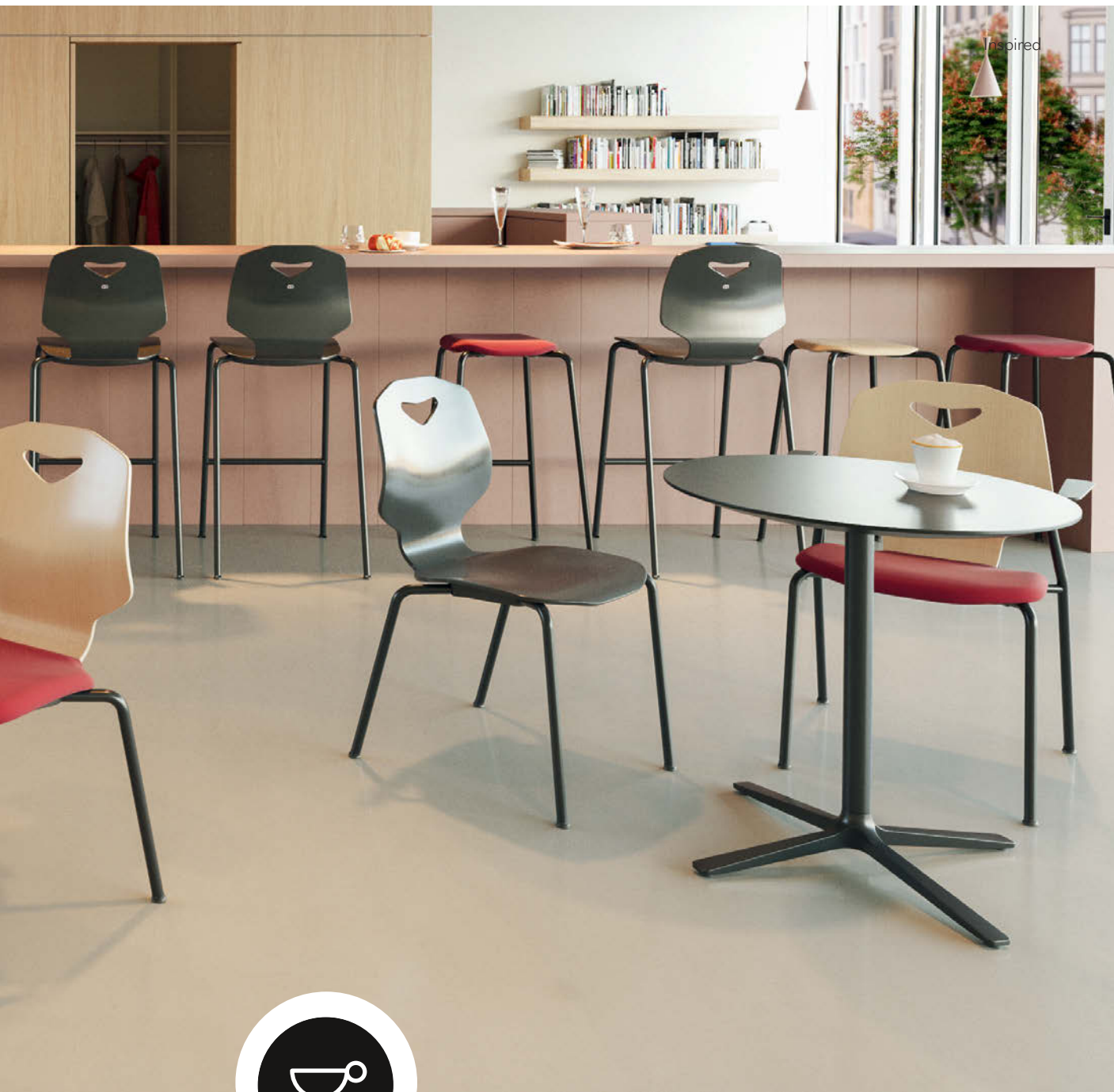
JUMPER Ply Stool Plus
Hochhocker



JUMPER Ply Four Plus
Hochstuhl



Trifidae
Bistrotisch



Bistro

Energie – davon benötigen wir nach einem Tag voller Input und Arbeit Nachschub. Dabei möchten wir uns ungezwungen begegnen und entspannen. Das Bistro ist dafür der ideale Ort: Treffpunkt und Genusszone in einem.



Impressum

Herausgeber:

VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG
Hochhäuser Straße 8
97941 Taubertschloßheim
Telefon +49 9341 88-0
vs@vs-moebel.de
www.vs-moebel.de

Geschäftsführender Gesellschafter:

Philipp Müller





V/S